

Veröffentlichung: 12.04.2018 17:00

EANS-Öffentliche Zahlung: OMV Aktiengesellschaft / Bericht über Zahlung an staatliche Stellen gemäß § 128 BörseG

Bericht über Zahlung an staatliche Stellen übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Bericht über Zahlungen an staatliche Stellen
§ 267c österreichisches Unternehmensgesetzbuch

Laut § 267c des österreichischen Unternehmensgesetzbuchs (UGB) haben große Gesellschaften und Unternehmen von öffentlichem Interesse, die in der mineralgewinnenden Industrie oder auf dem Gebiet des Holzeinschlags in Primärwäldern tätig sind, jährlich einen Bericht über Zahlungen an staatliche Stellen zu erstellen. Dieser Paragraf setzt Abschnitt 10 der EU-Rechnungslegungsrichtlinie (2013/34/EU) um. Der Abschnitt "Grundlagen der Erstellung" enthält Informationen über den Inhalt des Berichts. Zudem enthält dieser Abschnitt Informationen über die Zahlungen, die offengelegt werden müssen, sowie darüber, wie die OMV die Bestimmungen bei der Erstellung des Berichts umgesetzt hat.

Grundlagen der Erstellung

Berichtende Unternehmen

Nach den Anforderungen der Bestimmung muss die OMV Aktiengesellschaft einen konsolidierten Bericht erstellen, in dem alle Geld- und Sachleistungen auszuweisen sind, die je Geschäftsjahr für die Tätigkeit in der mineralgewinnenden Industrie durch die OMV Aktiengesellschaft oder eine ihrer im Konzernabschluss enthaltenen Tochtergesellschaften an eine staatliche Stelle geleistet werden.

Tätigkeiten im Sinne dieses Berichts

In diesem Bericht werden Geld- und Sachleistungen ausgewiesen, die vom OMV Konzern (nachstehend die OMV) für eine Tätigkeit auf dem Gebiet der Exploration, Prospektion, Entdeckung, Weiterentwicklung und Gewinnung von Mineralien, Erdöl oder Erdgas vorkommen oder anderen Stoffen in diesen Wirtschaftszweigen geleistet werden.

Staatliche Stellen

"Staatliche Stellen" sind nationale, regionale oder lokale staatliche Behörden oder von solchen kontrollierte Abteilungen, Agenturen oder Unternehmen einschließlich nationaler Ölgesellschaften.

Bei Tätigkeiten einer staatseigenen Gesellschaft außerhalb des eigenen Hoheitsgebiets gilt diese nicht als berichtspflichtige staatliche Stelle im Sinne dieser Bestimmung und Geld- und Sachleistungen an diese Gesellschaften müssen unter diesen Bedingungen nicht ausgewiesen werden.

Definition von Projekt

Die Bestimmung verlangt zudem, dass Geld- und Sachleistungen sowohl nach "Projekt" als auch nach staatlicher Stelle ausgewiesen werden. Als Projekt ist die Gesamtheit der operativen Tätigkeiten anzusehen, die auf einem einzigen Vertrag oder einer Lizenz, einem Pachtvertrag, einer Konzession oder einer ähnlichen rechtlichen Vereinbarung basieren, welche die Grundlage für die

Leistungen an die staatliche Stelle bildet. Mehrere inhaltlich miteinander verbundene Vereinbarungen werden im Sinne dieser Bestimmung als ein einziges Projekt behandelt.

"Inhaltlich miteinander verbunden" ist definiert als eine Reihe von mit einer staatlichen Stelle geschlossenen operativ und geografisch verbundenen Verträgen, Lizenzen, Verpachtungen, Konzessionen oder verbundenen Vereinbarungen mit ähnlichen Bedingungen, welche die Grundlage für die Leistungen an die staatliche Stelle bilden. Solche Vereinbarungen können bestimmt werden durch einen einzelnen Vertrag, eine Joint-Venture-Vereinbarung, einen Produktionsteilungsvertrag oder sonstige übergeordnete rechtliche Vereinbarungen.

Es kann Fälle geben - beispielsweise die Körperschaftssteuer-, bei denen sich Leistungen nicht einem einzelnen Projekt zuordnen lassen. Diese Leistungen werden auf Landesebene ausgewiesen.

Geld- und Sachleistungen

Gemäß der Bestimmung müssen die Leistungen zahlungsbezogen angegeben werden. Das bedeutet, dass sie in der Periode angegeben werden, in der sie geleistet werden, und nicht in der Periode, in der sie periodengerecht zugeordnet werden.

Rückzahlungen werden ebenfalls in der Periode angegeben, in der sie vereinnahmt werden, und werden entweder mit in der Periode geleisteten Zahlungen verrechnet oder als Negativbeträge im Bericht ausgewiesen.

An eine staatliche Stelle entrichtete Sachleistungen werden nach der angemessensten und relevantesten Bewertungsmethode für die jeweilige Leistungsart in einen entsprechenden Geldwert umgerechnet. Das können Kosten oder Verkehrswerte sein. Der Bericht enthält eine Erläuterung der Bewertungsmethode. Gegebenenfalls werden die zugrunde liegenden Mengen ebenfalls im Bericht angegeben.

Methodik der Berichterstattung

Die Bestimmungen verlangen, dass die Leistungen da angegeben werden, wo sie von der OMV an staatliche Stellen geleistet werden. Der Bericht muss den Inhalt jeder Transaktion und Tätigkeit angeben. Auf Basis dieser Anforderungen ist die OMV ihrer Berichtspflicht wie folgt nachgekommen:

- Wenn die OMV direkt eine Zahlung an eine staatliche Stelle leistet, wird diese Zahlung vollständig ausgewiesen, unabhängig davon, ob sie alleine im Namen der OMV oder von der OMV in ihrer Eigenschaft als Betriebsführer einer gemeinschaftlichen Tätigkeit geleistet wird.

- In Fällen, in denen die OMV Mitglied einer gemeinschaftlichen Tätigkeit ist, deren Betriebsführer eine staatseigene Gesellschaft (das heißt eine staatliche Stelle) ist, werden an diese staatseigene Gesellschaft geleistete Zahlungen ausgewiesen, wo es möglich ist, die berichtspflichtige Zahlung von anderen Kostenpositionen zutrennen.

- Für Produktionszahlungsansprüche staatlicher Stellen von Gastländern sind die Bestimmungen der Vereinbarung zu berücksichtigen. Wo die OMV Betriebsführer ist, wird sie die Zahlungsansprüche staatlicher Stellen vollständig angeben.

Wesentlichkeit

Einzelne oder verbundene Leistungen, deren Gegenwert im Geschäftsjahr unter EUR 100.000 liegt, werden nicht in diesem Bericht ausgewiesen.

Berichtswährung

In anderen Währungen als Euro geleistete Zahlungen werden zum durchschnittlichen

Wechselkurs des Berichtszeitraums umgerechnet.

Ausgewiesene Geld- und Sachleistungen

Produktionszahlungsansprüche

Im Rahmen von Produktionsteilungsverträgen hat die staatliche Stelle des Gastlandes Anspruch auf einen Anteil der Öl- und Gasproduktion, der häufig in Sachleistungen abgegolten wird. Der Berichtweist Wert und Menge der Produktionszahlungsansprüche der staatlichen Stelle für die relevante Periode in Barrel Öläquivalent (boe) aus.

Der Anteil der staatlichen Stelle an Produktionszahlungsansprüchen wird auch etwaige Ansprüche aus Anteilen umfassen, die eine staatseigene Gesellschaft als Investor an Projekten im eigenen Hoheitsgebiet hält. Aus Tätigkeiten oder Anteilen außerhalb des Hoheitsgebiets der staatseigenen Gesellschaft entstehende Produktionszahlungsansprüche werden nicht ausgewiesen.

Steuern

Auf die Erträge, die Produktion oder die Gewinne von Unternehmen erhobene Steuern werden ausgewiesen. Rückzahlungen werden mit Zahlungen verrechnet und entsprechend ausgewiesen. Verbrauchssteuern, Lohnsteuern, Umsatzsteuern, Vermögenssteuern und Umweltsteuern werden gemäß dieser Bestimmung nicht ausgewiesen. Obwohl in Österreich eine Steuergruppe besteht, beziehen sich die ausgewiesenen Ertragssteuern für Österreich ausschließlich auf in der mineralgewinnenden Industrie tätige österreichische Tochtergesellschaften. Ertragssteuern für andere Tätigkeiten der OMV in Österreich werden nicht ausgewiesen.

Nutzungsentgelte

An eine staatliche Stelle gezahlte Nutzungsentgelte in Verbindung mit der Gewinnung von Mineralien, Erdöl oder Erdgasvorkommen sind auszuweisen. Werden Nutzungsentgelte in Form von Sachleistungen entrichtet, werden zusätzlich Wert und Menge angegeben.

Dividenden

Gemäß den Bestimmungen werden anstelle von Produktionszahlungsansprüchen oder Nutzungsentgelten an eine staatliche Stelle gezahlte Dividenden ausgewiesen. An eine staatliche Stelle als normalen Anteilseigner ausgezahlte Dividenden werden nicht ausgewiesen, sofern die Dividenden zu denselben Bedingungen an alle Anteilseigner ausgezahlt werden.

In der Berichtsperiode 2017 hat die OMV keine derartigen berichtspflichtigen Dividendenzahlungen an staatliche Stellen auszuweisen.

Boni

Unterzeichnungs-, Entdeckungs- und Produktionsboni werden angegeben, sofern sie in Verbindung mit entsprechenden Tätigkeiten bezahlt wurden.

Gebühren

Lizenz-, Miet- und Zugangsgebühren sowie sonstige Gegenleistungen für den Zugang zu dem Gebiet, in dem Gewinnungstätigkeiten ausgeführt werden.

Nicht ausgewiesen werden an staatliche Stellen gezahlte Gebühren, die nicht spezifisch mit Gewinnungstätigkeiten oder dem Zugang zu Rohstoffressourcen in Verbindung stehen. Als Gegenleistung für von einer staatlichen Stelle bereitgestellte Dienstleistungen geleistete Zahlungen werden ebenfalls nicht ausgewiesen.

Beiträge für die Verbesserung der Infrastruktur

Von der OMV geleistete Zahlungen für Verbesserungen der Infrastruktur (zum

Beispiel Bau von Straßen oder Brücken), von denen die Allgemeinheit profitiert, werden im Bericht ausgewiesen, unabhängig davon, ob die OMV den Betrag an nichtstaatliche Stellen gezahlt hat. Diese Zahlungen werden in der Periode ausgewiesen, in der die Infrastruktur für die Allgemeinnutzung zur Verfügung gestellt wird.

Überblick über Geld- und Sachleistungen

Die folgende Übersichtstabelle zeigt die relevanten Geld- und Sachleistungen der OMV an staatliche Stellen im Berichtsjahr 2017.

Von den sieben Zahlungsarten, zu denen die österreichische Bestimmung eine Berichterstattung vorsieht, hat die OMV keine Dividenden, Produktionszahlungsansprüche, Boni oder Beiträge zur Verbesserung der Infrastruktur geleistet, die den Definitionen der entsprechenden Rechnungslegungsrichtlinien entsprechen. Diese Kategorien werden daher nicht angeführt.

Überblick über Geld- und Sachleistungen

In EUR 1.000	Steuern	Nutzungs- entgelte	Ge-bühren	Gesamt
Land				
Österreich	1.264	69.993		71.257
Kasachstan	13.759		949	14.708
Madagaskar			292	292
Norwegen	9.718			9.718
Neuseeland	10.184	31.435	112	41.731
Pakistan	5.177	3.899	863	9.939
Rumänien	146.122	123.836	13.428	283.386
Tunesien	13.376	5.840		19.216
Total	199.600	235.003	15.644	450.247

Für Libyen wurden für das Jahr 2017 keine Zahlungen ausgewiesen, da die OMV nicht Betriebsführer war.

Bis zum 13. Jänner 2017, dem Tag, an dem die OMV ihre 100%ige Tochtergesellschaft OMV (U.K.) Limited verkauft hat, kam es zu keinen wesentlichen Zahlungen.

Am 30. November 2017 erwarb die OMV von Uniper SE einen Anteil am Erdgasfeld Juschno Russkoje in Westsibirien durch Kauf eines 24,99%-Anteils an OJSC Severneftegazprom (SNGP), welche die Produktionslizenz am Erdgasfeld Juschno Russkoje hält. Da SNGP als assoziiertes Unternehmen mit der At-Equity-Methode bewertet wird und nicht als vollkonsolidierte Gesellschaft in den Konzernabschluss der OMV einbezogen wird, ist diese Gesellschaft von der im Unternehmensgesetzbuch festgelegten Berichtspflicht befreit.

Zahlungen je Land

In EUR 1.000	Steuern	Nutzungs-	Gebühren	Gesamt
--------------	---------	-----------	----------	--------

entgelte

Österreich

Staatliche Stellen Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort Bundesministerium für Finanzen	1.264	69.993	69.993
Gesamt	1.264	69.993	71.257
Projekte Niederösterreich	1.264	69.993	71.257
Gesamt	1.264	69.993	71.257

Kasachstan

Staatliche Stellen State Revenue Committee	13.759		13.759
Akimat der Region Mangistau		427 1	427
Schulungszentren von Universitäten		522 2	522
Gesamt	13.759	949	14.708
Projekte Tasbulat	6.374	544	6.918
Komsomolskoe	7.385	405	7.790
Gesamt	13.759	949	14.708

1 Finanzierung verschiedener Projekte unter der gemeinsamen Kontrolle des Akimat der Region Mangistau und der OMV im Rahmen der Konzessionsvereinbarung und Ausgaben gemäß den vereinbarten Projekten

2 Finanzierung verschiedener Ausgaben für Schulungszentren von Universitäten gemäß Konzessionsvereinbarung

Zahlungen je Land

In EUR 1.000	Steuern	Nutzungs- entgelte	Gebühren	Gesamt
--------------	---------	-----------------------	----------	--------

Madagaskar

Staatliche Stellen Office des Mines Nationales et des Industries Stratégiques			292	292
Gesamt			292	292
Projekte Explorationsprojekte			292	292
Gesamt			292	292

Norwegen

Staatliche Stellen				
Skatteetaten	9.718			9.718
Gesamt	9.718			9.718

Projekte				
Gulfaks	54			54
Gudrun	54			54
Keinen Projekten zuzuordnende	9.610			9.610
Zahlungen				
Gesamt	9.718			9.718

Zahlungen je Land				
In EUR 1.000	Steuern	Nutzungs- entgelte	Gebühren	Gesamt

Neuseeland

Staatliche Stellen				
Crown Minerals		31.435		31.435
Inland Revenue	9.998			9.998
Ministry of Business and Innovation	186		6	192
Environmental Protection Authority			106	106
Gesamt	10.184	31.435	112	41.731

Projekte				
Maari	14	5.139	106	5.259
Maui		237		237
Pohokura		26.059		26.059
Explorationsprojekte in Neuseeland	172			172
Keinen Projekten zuzuordnende	9.998		6	10.004
Zahlungen				
Gesamt	10.184	31.435	112	41.731

Pakistan

Staatliche Stellen				
Federal Board of Revenue	5.177			5.177
Generaldirektor für Erdölkonzessionen		3.899	480	4.379
Kommunalverwaltung, Distrikt Khairpur			132	132
Kommunalverwaltung, Distrikt Sukker			251	251
Gesamt	5.177	3.899	863	9.939

Projekte				
Mehar		207	182	389
Miano		915	415	1.330
Sawan		2.777	234	3.011
Explorationsprojekte in Pakistan			32	32

Keinen Projekten zuzuordnende Zahlungen	5.177			5.177
Gesamt	5.177	3.899	863	9.939

Rumänien

Staatliche Stellen				
Staatshaushalt	146.122	123.836		269.958
Gemeindeverwaltungen			3.154	3.154
Nationale Agentur für Bodenschätze (ANRM)			676	676
Staatliche Forstverwaltung			9.500	9.500
CONPET SA			98	98
Gesamt	146.122	123.836	13.428	283.386

Projekte				
Onshore-Produktionszonen		94.200	13.391	107.591
Onshore Joint Ventures		700	13	713
Offshore Schwarzes Meer		28.936	24	28.960
Keinen Projekten zuzuordnende Zahlungen	146.122			146.122
Gesamt	146.122	123.836	13.428	283.386

Zahlungen je Land
In EUR 1.000

	Steuern	Nutzungs-entgelte	Gebühren	Gesamt
--	---------	-------------------	----------	--------

Tunesien

Staatliche Stellen				
Receveur des Finances	12.117			12.117
Receveur des Douanes	1.259			1.259
Entreprise Tunisienne d'Activites Petrolieres		4.988 3		4.988
Tresorerie Generale de Tunisie		852		852
Gesamt	13.376	5.840		19.216

Projekte				
Ashtart	244			244
TPS	5.931			5.931
Südtunesien	7.201	5.840 3		13.041
Gesamt	13.376	5.840		19.216

3 Beinhaltet Sachleistungen für 102.268 bbl Rohöl, bewertet nach dem

durchschnittlichen monatlichen Preis pro boe

Für jene Projekte in Tunesien, in denen die OMV nicht Betriebsführer ist, hätte der proportionale Anteil der OMV an den Produktionszahlungsansprüchen staatlicher Stellen für 2017 EUR 8,9 Mio für 195.257 bbl Rohöl betragen, bewertet nachdem durchschnittlichen monatlichen Preis pro boe.

Wien, am 14. März 2018

Der Vorstand

Rainer Seele e.h. Johann Pleininger e.h. Reinhard Florey e.h. Manfred Leitner e.h.

Rückfragehinweis:

OMV Aktiengesellschaft

Andreas Rinofner, Public Relations

Tel.: +43 (1) 40 440-21472; e-mail: public.relations@omv.com

Florian Greger, Investor Relations

Tel.: +43 (1) 40 440-22421; e-mail: investor.relations@omv.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: OMV Aktiengesellschaft
Trabrennstraße 6-8
A-1020 Wien
Telefon: +43 1 40440/21600
FAX: +43 1 40440/621600
Email: investor.relations@omv.com
WWW: <http://www.omv.com>
ISIN: AT0000743059
Indizes: ATX
Börsen: Wien
Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service